

Die Stadt gehört allen!

Ziele der Partei DIE LINKE für die
Kommunal-Wahl in Leipzig:

Zusammenfassung in Leichter Sprache



DIE LINKE.



**Der Text in Leichter Sprache ist von capito Berlin.
3 Personen mit Lernschwierigkeiten haben den Text
auf Verständlichkeit geprüft.**

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Leipzig,
am 26. Mai 2019 ist in Leipzig **Kommunal-Wahl**.

Sie entscheiden bei der Kommunal-Wahl,
wer Ihre Interessen in der Stadt und in
den Ortsteilen vertritt.

Sie wählen die **Stadträte und Stadträtinnen** von Leipzig.
Das sind Politikerinnen und Politiker
die im Rathaus über politische Themen entscheiden.

Bei der Kommunal-Wahl wählen Sie außerdem die **Ortschaftsräte**.
Ortschaftsräte sind Politikerinnen und Politiker,
die in einzelnen Ortsteilen über politische Themen mitentscheiden.

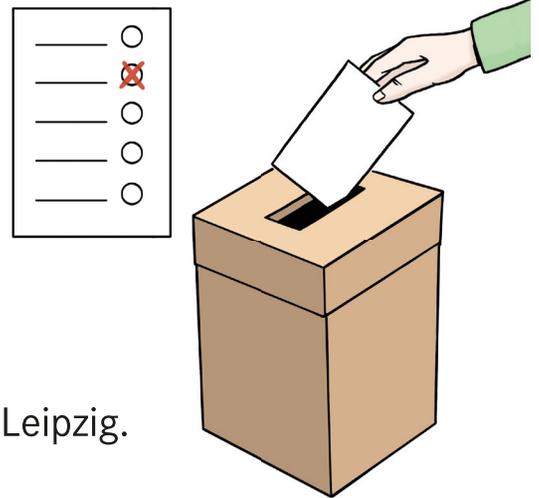
Wir von der Partei DIE LINKE möchten **Ihre Interessen** im Leipziger Rathaus und
in den Ortsteilen vertreten.

Deshalb möchten wir Sie von **unseren Zielen** überzeugen.
Damit Sie die Stadträte und die Ortschaftsräte
der Partei DIE LINKE wählen.

Wir von der Partei DIE LINKE haben mit unserer Arbeit
in den Jahren 2014 bis 2019 viel erreicht:
Zum Beispiel werden die Fahrkarten in den Bussen
und Straßenbahnen in Leipzig nicht teurer.

Wir von der Partei DIE LINKE haben viele **Ziele und Forderungen**.

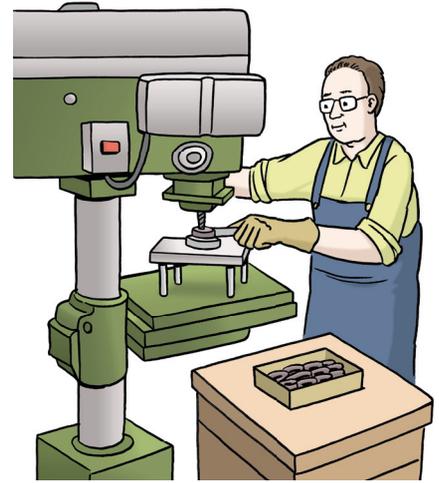
In diesem Text finden Sie eine Auswahl der Themen,
die uns für die Kommunal-Wahl 2019 in Leipzig wichtig sind.



1. Für eine gerechte Wirtschaft

In Leipzig leben viele Menschen.
Die Wirtschafts-Betriebe in Leipzig
arbeiten gut und mit Gewinn.

Aber nicht alle Beschäftigten in den
Wirtschafts-Betrieben
können von ihrer Arbeit gut leben.
Das finden wir ungerecht.



Wir wollen mit unserer Politik diese Ziele erreichen:

- Es muss **gute Arbeit** und **gute Löhne** für alle Beschäftigten der Wirtschafts-Betriebe in Leipzig geben.
- Es soll in Zukunft mehr Wirtschafts-Betriebe geben, die der Stadt gehören.
- Es soll eine Stelle in der Stadt-Verwaltung geben, die über zusätzliches Geld entscheidet, das von der Bundes-Regierung und der EU kommt.
- Alle Leipzigerinnen und Leipziger sollen in Zukunft besser **mitbestimmen** können, wofür die Stadt Leipzig Geld ausgibt.
- Die Städte Leipzig und Halle sollen in Zukunft enger **zusammenarbeiten**.

Wir von der Partei DIE LINKE sind für **Frieden**:

Deshalb soll der Flughafen Leipzig/Halle
nur für friedliche Zwecke genutzt werden,
zum Beispiel für Urlaubs-Reisen.

Wir fordern:

Der Flughafen darf nicht für militärische Zwecke genutzt werden!

2. Für mehr soziale Gerechtigkeit



Viele Erwachsene und Kinder in Leipzig haben nicht genug Geld zum Leben. Das ist nicht gerecht.

Außerdem müssen alle Menschen eine **gute Bildung** bekommen.

Wir wollen mit unserer Politik diese Ziele erreichen:

- Alle Menschen in Leipzig müssen Strom, Gas, Heizung und Wasser bezahlen können, auch wenn sie Rente oder Hartz IV bekommen.
- Es soll **mehr Wohnungen** für alte Menschen geben, damit sie alleine oder mit Unterstützung zu Hause leben können und nicht in ein Heim ziehen müssen.
- Es soll für alle Kinder in Leipzig **genug Kitaplätze** geben und ein kostenloses, gesundes Mittagessen in der Kita.
- Es soll in Leipzig **genug Grundschulen** geben, damit Schülerinnen und Schüler kurze Schulwege haben.
- Es soll **bessere Möglichkeiten für Frauen** geben, Leitungs-Aufgaben in der Stadt-Verwaltung zu übernehmen.
- Die Stadt Leipzig soll mehr Geld für das Städtische Krankenhaus St. Georg und die Städtischen Altenpflegeheime Leipzig ausgeben.
- Es soll eine **medizinische Versorgung** im Krankenhaus oder in der Arztpraxis für Menschen geben, die keine Krankenversicherung haben.
- Die Polizei und das Ordnungsamt arbeiten zusammen und sorgen für **Sicherheit und Sauberkeit** in der Stadt.
- Die Universität soll zum Beispiel auch für Kinder, Menschen mit Behinderungen und ältere Menschen offen sein.

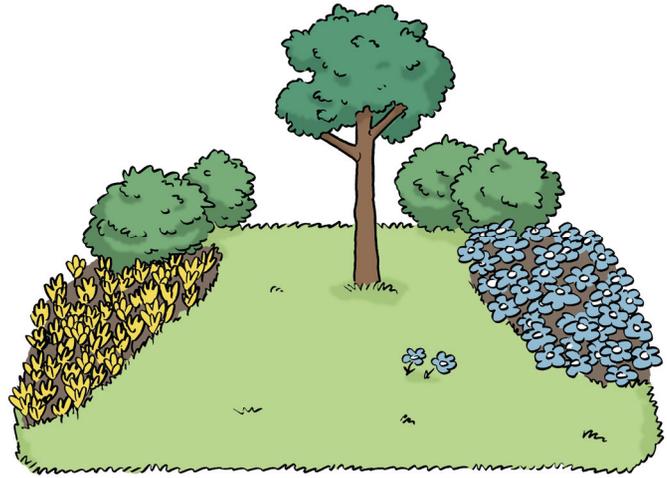
3. Für eine klimagerechte Stadt-Entwicklung

Das Klima auf der Erde verändert sich.

Es wird wärmer.

Und die Umwelt wird immer weiter verschmutzt.

Das ist beides gefährlich für alle Menschen.



Eine klimagerechte Stadt-Entwicklung möchte das ändern.

Die Stadt Leipzig soll die Umwelt weniger verschmutzen.

Das bedeutet **klimagerecht**.

Wir wollen mit unserer Politik diese Ziele erreichen:

- Es soll mehr Sonnenenergie erzeugt werden mit **Solaranlagen** auf den Dächern von öffentlichen Einrichtungen.
- Die Stadt Leipzig muss alles dafür tun, dass es in der Innenstadt **weniger Verkehrslärm** und **bessere Luft** gibt.
- Die Stadt Leipzig muss dafür sorgen, dass **Grünflächen** und **Parks** geschützt werden.
- Es soll in Leipzig mehr **Trinkwasser-Brunnen**, mehr **Bänke** und mehr **Spielplätze** in der Innenstadt geben.
- Die Stadt Leipzig darf ihre Grundstücke nicht einfach verkaufen.
- Es muss in Zukunft besser geprüft werden, wie die **Grundstücke** genutzt werden können, zum Beispiel für den Wohnungsbau.
- Es soll eine Zusammenarbeit geben zwischen der Stadt Leipzig und den Dörfern und Gemeinden im Umland.

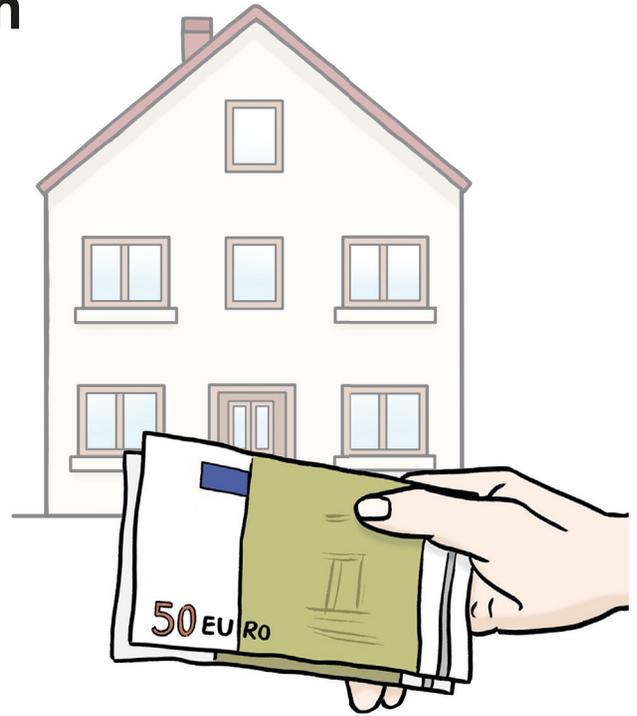
4. Für bezahlbares Wohnen

Sehr viele Menschen in Leipzig wohnen in einer Miet-Wohnung.

Die Mieten in Leipzig sind sehr hoch und werden in Zukunft noch teurer sein.

Wir brauchen in Leipzig mehr bezahlbare Wohnungen.

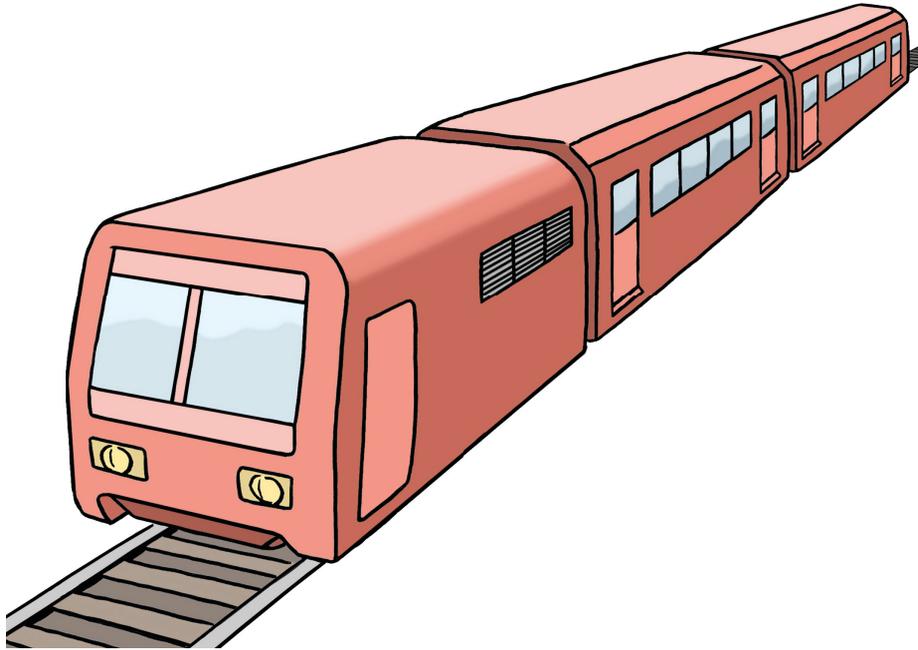
Damit auch Menschen mit wenig Geld dort leben können, wo sie möchten.



Wir wollen mit unserer Politik diese Ziele erreichen:

- Die Stadt Leipzig muss strenge Regeln gegen die Erhöhung von Mieten festlegen.
- Die Leipziger Wohnungs-Baugesellschaft, kurz LWB, soll 5.000 neue Wohnungen bauen.
- Die Stadt Leipzig muss Anträge für Wohnungsbau in Zukunft schneller bearbeiten.
- Es muss auch in Zukunft möglich sein, dass in Leipzig höhere Häuser mit vielen Wohnungen gebaut werden dürfen.
- Die Stadt Leipzig soll die Reparatur und Modernisierung von Wohnungen und Häusern in Zukunft besser unterstützen.
- Es muss in Leipzig mehr Not-Unterkünfte geben für obdachlose Menschen.

5. Für bessere Beweglichkeit mit Bus und Straßenbahn



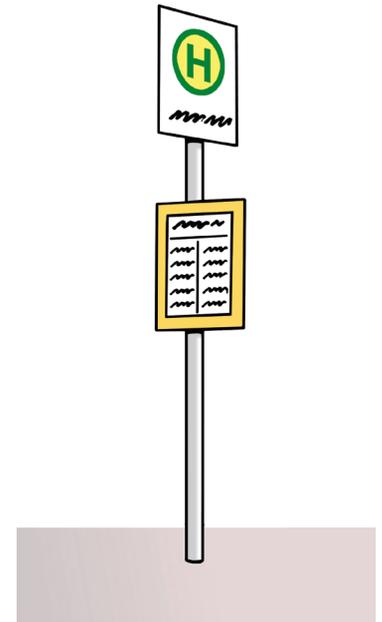
Für alle Menschen ist es wichtig,
dass sie verschiedene Orte gut erreichen können.

Sie müssen zum Beispiel zur Arbeit oder zur Schule kommen können.
Oder sie müssen Einkäufe erledigen.
Manchmal möchten sie abends zu einem Konzert,
ins Kino oder ins Fußball-Stadion.

Dann müssen diese Menschen danach
gut wieder nach Hause kommen können.
Auch, wenn es vielleicht schon spät am Abend ist.

Deshalb ist es für uns wichtig,
dass alle Menschen die Busse und Straßenbahnen gut benutzen können
und die Fahrkarten wenig Geld kosten.
Wir wollen mit unserer Politik diese Ziele erreichen:

- Der Platz vor dem Hauptbahnhof soll für Fußgänger und Fußgängerinnen, Radfahrer und Radfahrerinnen und auch für die Straßenbahn umgebaut werden.
- Busse und Straßenbahnen sollen für Schüler und Schülerinnen kostenlos sein.
Und auch für Rentner und Rentnerinnen.
- Mehr Busse fahren in und um Leipzig.
- Es soll autofreie Sonntage geben, an denen alle Menschen die Busse und Straßenbahnen in Leipzig kostenlos benutzen dürfen.
- Es sollen mehr Busse fahren in Leipzig und im Umland.
- Es soll mehr Bänke an den Haltestellen für Busse und Straßenbahnen geben.
- Die Stadt Leipzig muss dafür sorgen, dass Gehwege und Straßen in gutem Zustand sind.
- Es soll in Zukunft mehr Radwege in Leipzig geben.
- Die Stadt soll Elektrofahrräder zum Verleih anbieten
- Es soll auf allen Straßen in Leipzig Tempo 30 gelten, damit Autos langsam und vorsichtig fahren.



6. Wir alle sind Leipzig

Die Stadt Leipzig ist schon mehr als 1.000 Jahre alt.

Leipzig hat eine alte Geschichte und viel Kultur.

Man kann in Leipzig gut leben. Das soll auch für Menschen gelten, die neu nach Leipzig kommen.

Leipzig soll eine weltoffene und friedliche Stadt sein:
Alle Menschen sollen ohne Streit zusammenleben.
Heute und auch in der Zukunft.



Wir wollen mit unserer Politik diese Ziele erreichen:

- Geflüchtete Menschen sollen die gleichen Möglichkeiten auf ein gutes Leben haben wie alle anderen Menschen in Leipzig.
- Die Menschen in Leipzig sollen bei wichtigen Fragen mitentscheiden. Zum Beispiel sollen sie mit Bürger-Entscheiden befragt werden.
- Es soll genug Geld eingeplant werden für Angebote der Stadt, zum Beispiel für Sport und Freizeit, für Theater und Oper, für Bibliotheken und für kostenlosen Eintritt in städtische Museen.
- Menschen in Leipzig sollen sich an wichtige Ereignisse erinnern, zum Beispiel an die Völkerschlacht im Jahr 1813, die Befreiung von den Nazis im Jahr 1945 oder den demokratischen Aufbruch im Herbst 1989.

Unsere Plakate:

**Leipzig brummt.
Schön! Sozial
und ökologisch.
Schöner!**



Wir machen das.

DIE LINKE.

dielinke-leipzig.de

Wir machen das.

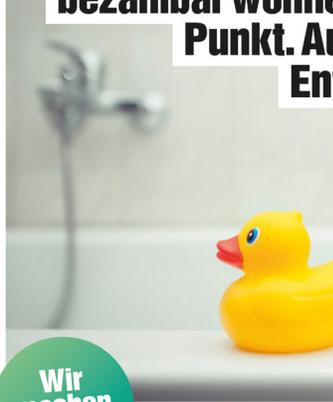


**In Bildung investieren.
Die Welt verändern.**

DIE LINKE.

dielinke-leipzig.de

**Sozial bauen,
bezahlbar wohnen.
Punkt. Aus.
Ente.**



Wir machen das.

DIE LINKE.

dielinke-leipzig.de

Wir machen das.



**Attraktiver
Nahverkehr,
weniger Auto.
Öko und logisch!**

DIE LINKE.

dielinke-leipzig.de

Wir machen das.



**Von Klassik
bis Techno:
Kultur fördern
und erhalten.**

DIE LINKE.

dielinke-leipzig.de

**Stadtentwicklung
nur Investoren
überlassen?**



Machen wir nicht.

DIE LINKE.

dielinke-leipzig.de

Wir leben das.



**Leipziger
Willkommenskultur.**

DIE LINKE.

dielinke-leipzig.de

**Für euch,
eure Kinder
und Enkel.
Für die Stadt!**

**Am
26. Mai**

X DIE LINKE.

dielinke-leipzig.de

Liebe Leipziger und Leipzigerinnen,

vielen Dank für Ihr Interesse an unserem Text zur Kommunal-Wahl in Leichter Sprache.

Wir möchten, dass Sie am 26. Mai Ihre Stimme der Partei DIE LINKE geben.

Das ist uns wichtig.

Ihre Stimme für DIE LINKE ist eine Stimme für eine starke soziale Kraft.

Wahl-Zettel		
	<u>Unmittelbar Hahn</u>	<input type="radio"/>
	<u>Heinrich Rade</u>	<input type="radio"/>
	<u>Flaschner Fischer</u>	<input checked="" type="radio"/>
	<u>Markus Ehnert</u>	<input type="radio"/>

Darum am 26. Mai 2019 alle 3 Kreuze für DIE LINKE!

Eine Partei für den Alltag, nicht nur für den Wahltag.

Der Text ist von:
DIE LINKE. Leipzig
Braustraße 15
04107 Leipzig

Telefon-Nummer: 0341 - 1406 44 11
Internet-Adresse: www.dielinke-leipzig.de
E-Mail-Adresse: vorstand@die-linke-in-leipzig.de

Der Text wurde von capito Berlin in Leichte Sprache übersetzt.

Die Bilder sind von: © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,
Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.

Die Gestaltung wurde von William Rambow gemacht.

